

**Wettervorhersage für Deutschland vom 15.12.2017**

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Sonntag kommt es bei wechselnder bis starker Bewölkung vor allem in der Mitte und im Süden zu weiteren Schauern, die teils bis in tiefe Lagen als Schnee fallen.*

Im Norden und Nordwesten bleibt es weitgehend trocken und zeitweise zeigt sich die Sonne.

Die Höchstwerte liegen zwischen 0 Grad an den Alpen und um 5 Grad am Niederrhein und in Nordseenähe. Oberhalb von etwa 600 m herrscht meist leichter Dauerfrost. Der Wind weht meist schwach bis mäßig aus West bis Südwest.

In der Nacht zum Montag gibt es in den östlichen Mittelgebirgen und an den Alpen noch leichte Schneefälle. Sonst lockert die Bewölkung auf und es bleibt zunächst trocken. In den Frühstunden beginnt es im Nordwesten erneut zu regnen.

Die Tiefstwerte liegen zwischen 0 und -6 Grad, im höheren Bergland um -7 Grad. Im äußersten Nordwesten bleibt es frostfrei. Der Südwestwind weht in der Mitte und im Süden schwach. Im Norden frischt der Wind auf und erreicht an der Küste in Bön Sturmstärke.

Am Montag breiten sich Wolken mit Niederschlägen von Nordwesten südostwärts aus. Diese fallen im Norden und Westen meist als Regen oder gehen alsbald in Regen über, wogegen nach Südosten hin längere Zeit Schnee fällt.

Im Bergland Süd- und Ostdeutschlands können 10 bis über 15 cm Neuschnee zusammenkommen. Auflockerungen sind anfangs im Südosten noch möglich, später reißt die Wolkendecke auch im Norden und Nordwesten auf. Die Temperatur steigt auf 2 bis 7 Grad, oberhalb von 600 bis 800 Metern hält sich leichter Dauerfrost. Es weht ein meist mäßiger Nordwest- bis Westwind.

In der Nacht zum Dienstag fällt im Osten und Südosten noch zeitweise Schnee, in tieferen Lagen Schneeregen oder Regen. Sonst fällt nur in einigen Mittelgebirgslagen noch etwas Schnee. Im Norden und Westen kann es gebietsweise aufklaren. Dort bleibt es, abgesehen von höheren Berglagen, mit Tiefstwerten zwischen 4 und 0 Grad frostfrei. Sonst kühlt sich die Luft auf 0 bis -5 Grad ab. An den Alpen kann es noch kälter werden. Dabei besteht Glättegefahr.

Am Dienstag und Mittwoch fällt in den östlichen Mittelgebirgen und an den Alpen anfangs noch etwas Schnee. Sonst gibt es nur vereinzelt etwas Regen, am Dienstag bleibt es auch oft trocken.

Die Höchsttemperatur liegt um 2 Grad im Südosten und um 7 Grad im Nordwesten. Der Wind weht überwiegend schwach, an den Küsten mitunter frisch aus Südwest. Nachts kühlt die Luft auf +4 bis -5 Grad ab, mit den tiefsten Werten an den Alpen.

Am Donnerstag muss bei meist starker Bewölkung wieder vermehrt mit Niederschlag gerechnet werden, wobei die genaue Entwicklung noch unsicher ist.

Die Temperatur steigt auf Werte um 3 Grad im Südosten und 8 Grad im Westen. Der Südwestwind weht schwach bis mäßig, an den Küsten frisch bis stark. Nachts kühlt die Luft auf +4 bis -5 Grad ab.

Trendprognose für Deutschland, von Freitag, 22.12.2017 bis Sonntag, 24.12.2017

Wechselhaft mit Niederschlägen meist als Regen, in den Mittelgebirgen und Richtung Süden teils als Schnee. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: [redaktion@agrар-presseportal.de](mailto:redaktion@agrар-presseportal.de) Web: [www.agrar-presseportal.de](http://www.agrar-presseportal.de) >>> [Pressefach](#)